



Protokollauszug aus der 54. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses vom 29.03.2017

öffentlich

**Top 4.8 Regionalbahn nach Spandau
17/SVV/0176
ungeändert beschlossen**

Frau Armbruster bringt den Antrag namens der Fraktion ein und verweist auf die diesem Antrag zugrundeliegende Berichterstattung der Deutschen Bahn AG im Hauptausschuss.

Der Oberbürgermeister gibt zu bedenken, dass seitens der Vertreter der Deutschen Bahn AG auf den überlasteten Bahnhof Spandau und den für die Regionalbahn nötigen Ausbau des Gleisnetzes verwiesen worden sei. Trotzdem, so Herr Goetzmann, sei diese Thematik Gegenstand der laufenden Verhandlungen und könne die Position der Stadt mit einem entsprechenden Beschluss der Stadtverordnetenversammlung bekräftigt werden.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung Potsdam bittet den Oberbürgermeister, mit dem Land (MIL) erneut über die Regionalbahn-Anbindung Potsdams an den ICE-Bahnhof in Berlin-Spandau zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.